

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Bürgermeister besucht „Villa Sonnenschein“

Heute ist Tag der Kinderbetreuung. Bürgermeister Andreas Stegemann möchte diesen Tag zum Anlass nehmen, um sich bei allen Kindertagesmüttern und -vätern für ihre Arbeit zu bedanken. Am Freitag nach Betreuungsschluss hat er die Großtagespflegestelle „Villa Sonnenschein“ in Flaesheim besucht, um einen Einblick in die Arbeit der Berufsgruppe zu erhalten.

Tanja Kortenhorn-Helbig und Yvonne Buchwald führten Andreas Stegemann durch die Räumlichkeiten ihrer „Villa Sonnenschein“. Gerade in der aktuellen Gesundheitskrise sei der Alltag der Tagesmütter von Existenzängsten geprägt, erzählt Tanja Kortenhorn-Helbig: „Wir sind darauf angewiesen, dass unsere Plätze gebucht werden, sonst können wir das hier nicht finanzieren.“ Yvonne Buchwald ergänzt: „Gerade deshalb ist es wichtig, das öffentliche Bild der Tagespflege nach vorne zu bringen.“ Als sehr positiv wahrgenommen haben sie die bisherige Kommunikation mit dem Jugendamt.

Die Großtagespflegestelle in Flaesheim ist aus eigenen Mitteln finanziert und legt einen Schwerpunkt auf die individuelle Pflege von Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren. Derzeit werden neun Kinder betreut. Die Einrichtung verfügt über eine eigene Küche und wird von einem Caterer beliefert. Beeindruckt zeigte sich Andreas Stegemann bei seinem Besuch insbesondere von der naturnahen Lage mit Blick aufs Feld und der schönen Außenfläche. Ein Bällebad und ein Turnraum sorgen dafür, dass sich die Kleinen ordentlich austoben können. „Hier möchte man noch einmal Kind sein“, lobt Andreas Stegemann die Einrichtung.